Sprinta 70 / G-475

Hilfswantenkonstrukt (Legeeinrichtung)

Düsseldorf - 12. April 2015

Hilfswantenkonstrukt (Legeeinrichtung)

Im Forum der Sprinten habe ich gelesen dass es es wohl Probleme beim Maststellen mit der Seitenstabilität des Mastes gibt . Mein Schiff, und alle anderen hier am See (min 8 Stück) haben die gleiche Konstruktion. Daher habe ich gar nicht gedacht, dass nicht jeder das so hat.

Mein Boot ist mit permanent montierten Hilfswanten und einer Rohr/Niroseil Konstruktion ausgerüstet.

Hier ein Foto von meinem und einem anderenSchiff.

1.) Es muss nun der Spibaum unten am Mast in dem Beschlag (Halbring) angeschlagen werden. (Waagerecht nach vorne zeigend.)

2.) Spifall am vorlichen Ende des Spibaums befestigen.

3.) Talje am selben Punkt befestigen und am Bug anschlagen. (Ich habe eine Extratalje mit 4-fach Übersetzung)

4.) Am Spibaum in der Mitte, Halterung für Topnant, schlage ich einen Karabiner an, von dem aus je eine Reckfreie Leine zu den beiden Hilfswantenkonstruktionen geht. Da ist vorlich noch ein Loch frei für die Karabiner am ende der Reckfreien Leinen.

Nun steht die Konstruktion bereit zum Mast legen/Stellen.

hier noch ein Foto von der Konstruktion Rohr/Niroseil.

Bericht Ende